



Ihre Feuerwehr informiert

Ausgabe November 2015



Notlage

Stromausfall

Feuerwehrrhäuser sind Anlaufstelle im Notfall

Bei **Ausfall der örtlichen Stromversorgung** werden **alle Feuerwehrrhäuser im betroffenen Gebiet** der Verbandsgemeinde Kelberg, **Anlaufstelle für die Bevölkerung** sein. Dies für den Fall, dass Notrufe erforderlich sind.

Sollte demnach die **Stromversorgung länger als 30 Minuten unterbrochen** sein, werden die **Feuerwehrrhäuser** in diesem Gebiet der Verbandsgemeinde Kelberg **von Feuerwehrrangehörigen besetzt**. **Hilfesuchende Bürger können dann ihre Feuerwehrrhäuser aufsuchen**.

Mittels Funk, werden von dort, stromnetzunabhängig Notrufe an die Leitstelle nach TRIER abgesetzt. Von dort können sodann alle erforderlichen Maßnahmen eingeleitet werden. Darüber hinaus kann Unterstützung durch die Feuerwehreinsatzzentrale der Verbandsgemeinde Kelberg in KELBERG (Feuerwehrhaus) geleistet werden.

Bei Stromausfall planmäßig besetzte Feuerwehrrhäuser werden sein:

Stützpunkt Kelberg	Stützpunkt Retterath	Stützpunkt Uersfeld	Stützpunkt Welcherath
mit den Feuerwehren	mit den Feuerwehren	mit den Feuerwehren	mit den Feuerwehren
Beinhausen Bodenbach Bongard Borler Boxberg Kelberg Katzwinkel Neichen	Arbach Kolverath Lirstal Mannebach Obereiz Retterath	Berenbach Höchstberg Horperath Mosbruch/Uess Sassen Uersfeld	Drees Welcherath
Die Bürger der Ortsgemeinde Gelenberg mögen sich bitte in Bongard melden	Die Bürger der Ortsgemeinde Bereborn mögen sich bitte in Mannebach melden	Die Bürger der Ortsgemeinden Gunderath, Kaperich und Kötterichen mögen sich bitte in Uersfeld melden, die Bürger aus Hörschhausen bitte in Berenbach	Die Bürger der Ortsgemeinden Brücktal, Kirsbach und Reimerath mögen sich bitte in Welcherath melden, die Bürger aus Nitz in Drees

Auskunft erteilt auch die Verbandsgemeindeverwaltung Kelberg
Dauner Straße 22. Abt 2, Herr Reuter, Erdgeschoss, Zimmer 117

☎ 02692 - 872 43 ♦ E-Mail: Heinz-Georg.Reuter@vgv-kelberg.de